AICOS Technologies AG

Efringerstrasse 32

CH-4057 Basel, Switzerland Tel. +41 61 686 98 77 Fax +41 61 686 98 88 http://www.aicos.com

OR Soft Jänicke GmbH

Geusaer Straße, FH, Geb. 104

D-06217 Merseburg

Tel.: +49(0)3461/54 90-0 Fax: +49(0)3461/54 90-22



www.orsoft.de

Integrierte Feinplanung und Optimierung mit dem APS Add-on SCHEDULE++

Die OR Soft Jänicke GmbH hat sich spezialisiert auf die Erweiterung von ERP-Systemen durch die Einführung von APS (Advanced Planning and Scheduling) Add-ons. Als wichtigstes APS Tool kommt dabei das Programmsystem SCHEDULE++ zum Einsatz. SCHEDULE++ ist eine leistungsfähige moderne Planungssoftware für Feinplanung, Optimierung, Prognosen und verteilte Planung. Im Unterschied zu anderen APS Systemen kann SCHEDULE++ als echtes APS Add-on zu ERP Systemen eingesetzt werden und benötigt keine eigenen Server, keine spezielle Administration und keine eigene Datenhaltung.

Feinplanung mit SCHEDULE++

Mit SCHEDULE++ können komplizierte logistische Produktionsmodelle abgebildet, visualisiert, bearbeitet und optimiert werden. Auch komplexe Produktionen mit vielen Rezepten und Ressourcen, Kuppelprodukten, Schichtregimes und individuellen Sperrungen lassen sich einfach modellieren. Insbesondere komplexe mehrstufige Produktionen mit Zwischenprodukten und Interaktionen über verschiedene Standorte können mit SCHEDULE++ sehr gut geplant werden.

Dabei stehen folgende grundsätzlichen Planungsfunktionalitäten zur Verfügung:

Zulässigkeitsprüfungen

Durch die simultane Kapazitäts-, Apparatebelegungs- und Materialverfügbarkeitsplanung entstehen nur technologisch zulässige Pläne ohne Kapazitätsüberschreitungen. SCHEDULE++ kann aber auch für eine infinite Planung eingesetzt werden und weist in solchen Fällen auf entstehende Konflikte hin.

Simulation

In SCHEDULE++ können simulative Veränderungen am Produktionsmodell vorgenommen werden. Diese erfolgen nur im Add-on und nicht im führenden ERP-System. Ihre Auswirkungen wie Tanküberläufe oder Verletzungen technologischer Randbedingungen werden sofort erkannt. War die simulative Veränderung erfolgreich, kann sie automatisch in das ERP-System eingepflegt werden. Die Bedienung des führenden Systems wird vereinfacht und dessen Funktionalität und Modellierungseigenschaften werden verbessert.

Optimierung

Mit Modulen zur automatischen Einplanung von Aufträgen werden die kostengünstigsten Pläne nach Kriterien wie Durchlaufzeit, Lagerbestände, Rohstoffverbrauch oder Umrüstaufwand ermittelt. Dabei werden alle technologischen Randbedingungen beachtet. Wegen der hohen Komplexität vieler Planungsaufgaben besteht hier ein erhebliches Einsparungspotential.

Supply Chain Koordination

SCHEDULE++ kann auf den Datenbeständen verschiedener Quellen wie z.B. Werke, Firmen oder Systeme operieren und diese nach definierbaren Kriterien zusammenführen, so dass der Planer die logistische Kette auch bei komplexen Produktionsszenarien überblickt und beherrscht.

SCHEDULE++ als moderne APS Software

Einfache Bedienung

SCHEDULE++ ist leicht zu bedienen, da vertraute Standards der Windowsphilosophie verwendet werden. Mehrere Nutzer können gleichzeitig am gleichen Produktionsmodell arbeiten. Durch den modularen Aufbau von SCHEDULE++ sind individuelle Oberflächen und Browser leicht zu konfigurieren.

♦ Übersichtliche Visualisierung

Im SCHEDULE++ System wird die Planungssituation graphisch visualisiert. Alle für Entscheidungen erforderlichen Daten werden auf der Oberfläche durch intelligente Filter für den Nutzer aufbereitet. Graphische und tabellarische Konfliktvisualisierungen unterstützen den Planer bei der schnellen Entscheidungsfindung.

Handhabungsverbesserung

Die Bedienung der nicht speziell für die Feinplanung konzipierten ERP-Systeme in Bezug auf Modellierung, Simulation und Informationsselektion wird wesentlich vereinfacht. Viele Stunden von Routine-Arbeiten lassen sich so einsparen.



Planungsstrategien

Damit SCHEDULE++ in verschiedenen Bereichen für verschiedene Planungsaufgaben einsetzbar ist, verfügt es neben einer großen Zahl von standardmäßig vorkonfigurierten Planungsstrategien natürlich auch über die Möglichkeit, zusätzliche kundenspezifischen Strategien und Abläufe einzurichten. Neben Strategien wie Pullproduktion mit oder ohne Auflösung über die Vorstufen, Pushproduktion mit Alternativenauswahl, MRCP über alle Produktionsstufen mit oder ohne Erzeugung von Bestellanforderungen lassen sich alle Ein- und Umplanungsfunktionen über die Einstellung von Optionen optimal an die Kundenanforderungen anpassen.

♦ Power-User und Kollaboratives Arbeiten übers Internet

Auf Grund der Spezifik und des Umfangs der Planungsabläufe in einem APS System wie SCHEDULE++ wird das System hauptsächlich als "Fetter" Client auf dem lokalen PC des Planers eingesetzt. Darüber hinaus ist es aber auch möglich, SCHEDULE++ als webbasierte Anwendung einzusetzen. Dies ist insbesondere sinnvoll für Auswertungen über Bestände, Kapazitäten oder Belegungssituationen und daraus abgeleitete KPI's, die auf den dispositiven Planungsdaten von SCHEDULE++ aufsetzen und für Manager oder Meister von Interesse sind. Aber auch kollaboratives Arbeiten z.B. bei der standortübergreifenden Erfassung von Prognosen oder Bedarfen kann auf diese Weise leicht realisiert werden.